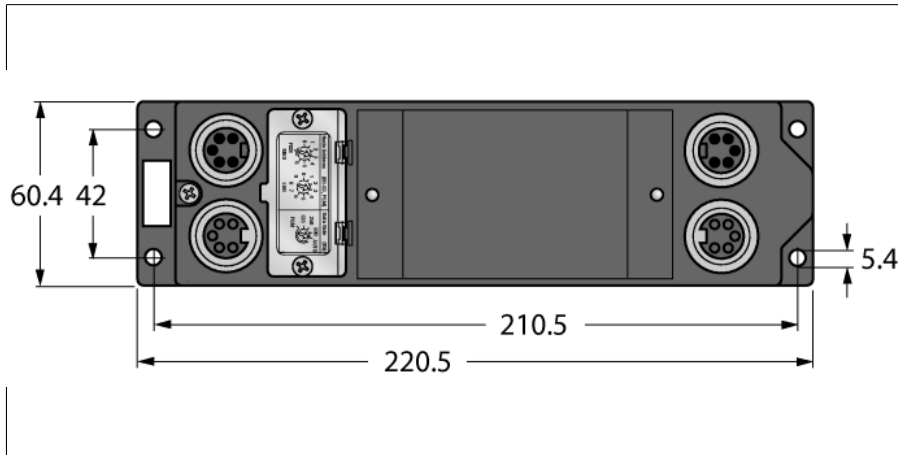
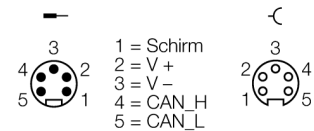


# Spanner-Modul für DeviceNet FDN-DN1



- Robustes Spanner-Modul für DeviceNet
- Übertragung von 128 Bytes Daten zwischen zwei SPS
- Optische Entkopplung zwischen Netzwerksegmenten
- Drehkodierschalter
- Glasfaserverstärktes Gehäuse
- Schock- und Schwingungsgeprüft
- Vergossene Modulelektronik
- Metallsteckverbinder
- Schutzart IP67

### Feldbus



Typ	FDN-DN1
Ident-No.	6603596
Betriebs-/Lastspannung	11...30 VDC
Betriebsstrom	< 125 mA Segment A, <30 mA Segment B mA
Potenzialtrennung	Segment A optisch entkoppelt von Segment B
Abmessungen (B x L x H)	60 x 220.5 x 27 mm
Gehäusematerial	glasfaserverstärktes Polyamid (PA6-GF30)
Montage	4 Befestigungslöcher Ø 5,4 mm
Umgebungstemperatur	-40...+70 °C
Schutzart	IP67

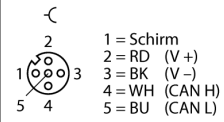
### Funktionsprinzip

Mit dem FDN-DN1 Spanner-Modul können Daten via DeviceNet zwischen zwei SPS übertragen werden. Das Spanner-Modul macht eine übergeordnete Steuerung überflüssig, da das DeviceNet-Netzwerk direkt angebunden wird. Diese einfache Lösung ist extrem leistungsfähig und wirtschaftlich, weil das Spanner-Modul wie eine I/O-Schiene für jede SPS agiert; jeder DeviceNet-Scanner kann Daten an das Spanner-Modul schicken ohne zusätzliche Software oder komplexe Konfigurationsverfahren. Es ist leistungsfähig, weil es bis zu 128 Bytes an Daten in einer Nachricht übertragen kann. Es ist wirtschaftlich, weil es eine übergeordnete Steuerung ersetzt, zwei Steuerkarten, Verkabelung und Programmierung überflüssig macht.

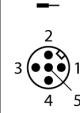
Das Spanner-Modul überträgt Daten zwischen SPS A und SPS B, indem es als I/O zwischen den SPS fungiert. Dabei werden die Daten vom Ausgang der SPS A zum Eingang der SPS B und Daten vom Ausgang der SPS B zum Eingang der SPS A übertragen. Die zu übertragene Datengröße wird über einen Umschalter festgelegt 4, 16, 32 oder 128 Bytes. Die Größe der übertragenen Daten ist in beide Richtungen gleich. Wenn der Umschalter auf Software gestellt ist, wird die Datengröße über die Software eingestellt und kann beliebig, zwischen 0,1,2,3... und 128 Byte, groß sein. Im Softwaremodus, muss die Größe der Daten, die an die SPS übertragen wird gleich der Größe der Daten auf der Seite des Spanner-Moduls sein. Beispielsweise wenn auf Seite A 2 Eingangsbytes produziert und 12 Ausgangsbytes verbraucht werden, dann muss Seite B so eingestellt werden, dass 12

Eingangsbytes produziert und 2 Ausgangsbytes verbraucht werden.

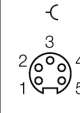
F061  
F098  
F065  
F060



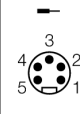
1 = Schirm  
2 = RD (V +)  
3 = BK (V -)  
4 = WH (CAN H)  
5 = BU (CAN L)



1 = Schirm  
2 = RD (V +)  
3 = BK (V -)  
4 = WH (CAN H)  
5 = BU (CAN L)



1 = Schirm  
2 = RD (V +)  
3 = BK (V -)  
4 = WH (CAN H)  
5 = BU (CAN L)



1 = Schirm  
2 = RD (V +)  
3 = BK (V -)  
4 = WH (CAN H)  
5 = BU (CAN L)